

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

42 (11.2.1906) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 42. Zweites Blatt.

Sonntag, den 11. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1906.

Amtliche Bekanntmachungen.

Wir sehen uns veranlaßt, neuerdings darauf aufmerksam zu machen, daß nach Art. 1 und 11 des Gesetzes vom 29. April 1886, die Fleischsteuer betr., alles Fleisch von Ochsen, Farnen, Kühen und Rindern, welches frisch oder zubereitet (eingesalzen, geräuchert, gekocht, als **Konserven** usw.) in das Großherzogtum eingeführt wird, einer **staatlichen Uebergangsteuer von 8 Pfennig** vom Kilogramm unterliegt, welche an die St.-Einnahmehere des Eintrittsorts unter Anmeldung der zur Einfuhr gelangenden Mengen zu entrichten ist.

Als Eintrittsort gilt bei der Einfuhr mit der Eisenbahn oder mit der Post der Ort, an welchem der Transport die Bahn oder die Post verläßt, bei sonstiger Einfuhr der erste badische Ort, welchen der Transport berührt.

Für das mit der Eisenbahn oder mit der Post in die Stadt Karlsruhe eingeführte Fleisch wird die staatliche Uebergangsteuer von St.-Einnahmehere I und II (Kreuzstraße 11 a) und der St.-Einnahmehere IV Mühlburg, oder, falls das Fleisch zur gesundheitlichen Kontrolle in den städtischen Schlachthof verbracht werden muß und bei den genannten Steuerstellen noch nicht versteuert worden ist, von der St.-Einnahmehere im Schlachthof erhoben.

Die Entrichtung der Uebergangsteuer ist bei der Einfuhr mit der Bahn oder mit der Post **Sache des Empfängers** der Fleischwaren, bei sonstiger Einfuhr dagegen **Sache des Einführenden** unter Haftbarkeit des Empfängers.

Würste und sonstige aus gehacktem Fleische bestehende Waren, **Ochsenmaulsalat** und Därme, sowie **Knochen**, die vom umgebenden Fleisch getrennt und nicht zugleich mit Fleisch eingehen und **Nierenfett**, das von den Nieren selbst getrennt eingeführt wird, sind der Uebergangsteuer **nicht** unterworfen, wohl aber die in frischem, gekochtem, gesalzenem oder geräuchertem Zustande eingehenden **Zungen, Füße, Köpfe** der oben bezeichneten Tiere, also auch **Ochsenmaul**, sofern es nicht in der Form von Ochsenmaulsalat eingeht, sowie **Sülze** (Sulz).

Die Hinterziehung der nach obigem zu entrichtenden Fleischübergangsteuer wird mit Konfiskation oder Erlegung des Werts des unversteuert eingeführten Fleisches und einer dem Vierfachen der hinterzogenen Steuer entsprechenden Geldstrafe (bei Wiederholungsfällen mit noch höheren Strafen) geahndet.

Karlsruhe, den 2. Februar 1906.

Großh. Hauptsteueramt.

Schlechter.

Nr. 1662.

Edung.

1. Der am 13. April 1875 in Jungingen geborene, zuletzt in Rintheim wohnhafte Metzger **Josef Anton Sennenslotter**; 2. der am 15. April 1880 in Mannheim geborene, zuletzt in Karlsruhe, Müppurrerstraße 46 I wohnhafte Metzger **Wilhelm Gottlieb Blum**; 3. der am 22. September 1882 in Freiburg geborene, zuletzt in Karlsruhe, Luisenstraße 45 III wohnhafte Heizer **Franz Josef Panter**, werden beschuldigt, als Ersatzreservisten ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben. Uebertretung gegen § 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts auf

Freitag, den 6. April 1906, vormittags 9 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht in Karlsruhe, Zimmer Nr. 10, zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Bezirkskommando in Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 8. Februar 1906.

Volkert,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

31.

Nr. 1605. T. B.

Ausschreiben.

A. Gestohlen:

1. Von Oktober v. Js. bis 20. v. Mts. in der Waldhornstraße 20 gewöhnliche Tischmesser, 2 Gk- und 3 Kaffee-Köffel.
2. Am 18. v. Mts. aus dem Hofe einer Wirtschaft in der Markgrafenstraße ein älterer Stoflfarren mit 2 Lannen, ohne Kasten, aber mit einem Hinterschilde, Radhöhe etwa 70 cm, die Britsche ist etwa 1,80 m lang und 1 m breit.
3. Am 22. v. Mts. im Wartesaal 2. Klasse eine gelbberne Handtasche, 25×40 cm groß, mit 2 Handgriffen, enthaltend: Hemden, Kragen, Manschetten etc., 1 Kilometerheft auf den Namen Eduard Kaiser und einen Heimatschein, ausgestellt vom Bezirksamt Vörrach, auf den Namen des Kunstmalers Johann Kaiser aus Jüdlingen und französ. Unterrichtsbriefe Doussaint-Langenscheidt.
4. In der Nacht zum 28. v. Mts. in einer Wirtschaft in der Degenfeldstraße ein dunkelgrauer Ueberzieher mit schwarzem Samttragen, senkrechten Seitentaschen, einreihig, weiß und schwarz gestreiftem Futter und dem Monogramm „A. S.“
5. Vom 30. v. Mts. bis 3. d. Mts. in der Gottesauerstraße ein Bund Dachlatten (20 Stück).
6. In der Nacht zum 31. v. Mts. in der Morgenstraße ein Firmenschild, 3 kleine mit Silberbronze angestrichene Hufeisen.
7. Am 31. v. Mts. aus dem Hofe einer Wirtschaft in der Kreuzstraße eine vernickelte Acetylen-Lampe.
8. In der Nacht zum 1. d. Mts. in der Oststadt ein rotemailiertes Reklameschild 20×50 cm groß, mit der Aufschrift: „Schokolade Berger“ und ein weiß emailiertes Reklameschild 25×30 cm groß mit der Aufschrift „Maggi“.
9. In der Nacht zum 3. d. Mts. aus einem Keller in der Durlacherstraße etwa 2 Ztr. Kohlen.
10. Am 3. d. Mts. in der Bernhardtstraße eine graue Arbeitsjoppe mit schwarzem Futter, eine neue, blaue Schürze, ein schwarzer weicher Filzhut und ein mittelgroßes Cape ohne Kapuze.
11. Am 3. d. Mts. in der Adlerstraße eine silberne Herren-Memontoiruhr mit Goldbrand, weißem Zifferblatt, auf welchem der Name „Steiner“ oder „Stürmer“ steht, und eine vernickelte Kette mit großen langen Gliedern.
12. Am 3. d. Mts. im Großh. Hoftheater ein Feldstecher mit schwarzem Leder-Überzug, einer verschiebbaren Schutzvorrichtung für die Gläser und vorn zwischen den Gläsern ist der Name: „G. Nordancz“ eingraviert.
13. Vom 3. bis 5. d. Mts. an der Abhöschung beim Rheinhafen von einem Schachtbedel 4 Schraubenmuttern aus Rotguss.
14. Am 6. d. Mts. im Schulhause in der Gartenstraße ein dunkelgraues, etwa 1,30 m langes Cape, einreihig, mit großer Kapuze.
15. Am 7. d. Mts. in der Adlerstraße ein Fahrrad, „Herkules“, Fabriknummer 18517, Polizeinummer 4317 Karlsruhe, schwarzer Rahmenbau, braune Felgen, gerade Lenkstange, Korkgriffe mit weißen Celluloidringen, der rechte fehlt, Radlaufglocke, Acetylen-Lampe, dunkelbrauner Ledersattel mit Filzauflege; ferner 1 Paar Herren-Schnürschuhe (Box-Calf), Größe 43, ein Paar Damen-Knopfstiefel (Box-Calf), Größe 37, ein Paar Gummischuhe, Größe 47 und 1 Paar Kinder-Knopfstiefel.

B. Beschädigt:

In der Nacht zum 1. d. Mts. in der Kaiserstraße 2 Schaufenster verkratzt.

Um sachdienliche Mitteilung ersucht

Karlsruhe, den 10. Februar 1906.

die Kriminalpolizei.

Mary, P.-R.

Wohnungen zu vermieten.

— **Uhlandstraße 36** (Neubau) sind auf 1. April schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer etc. zu vermieten. Näheres daselbst oder Klauprechtstraße 9, 2. Stock.

*3.3. Schöne, gemütliche 3 Zimmerwohnung mit Veranda, Küche usw. ist für einzelnen Herrn, höheren Beamten, einzelne Dame oder kleine Familie in gutem Hause per 1. April oder später zu vermieten. Auf Wunsch kann die Wohnung auch möbliert werden. Offerten sind unter Nr. 1020 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

— **Viktoriastraße 18** ist der 2. Stock, vollständig neu hergerichtet, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer und allem Zubehör, per 1. April 1906 evtl. früher oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 3, parterre, oder Kaiserstraße 69 im Papiergeschäft.

— Im 3. Stock des Hinterhauses ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 9 Uhr an: Waldstraße 4 im Laden.

2.2. **Ecke Glümer- und Geibelstraße 8**, gegenüber dem Mühlburger Bahnhof, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit reichlichem Zubehör sofort zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

— Eine schöne, helle Wohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst Zubehör ist auf 1. April 1906 zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 8 im Querbau, 2. Stock, oder im Bureau.

— Zwei schöne, geräumige 3 Zimmer-Wohnungen und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, an einer der Hauptstraßen in Mühlburg gelegen, ohne Vis-à-vis, sind sofort preiswert zu vermieten. Näheres bei der

Mühlburger Brauerei
vorm. **Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei**
in Karlsruhe-Mühlburg.

*2.2. Ostendstraße 3 ist im 2. Stock eine **schöne 3 Zimmerwohnung** auf 1. April billig zu vermieten.

— Sehr schöne, geräumige **2 und 3 Zimmerwohnungen** und eine sehr helle **Werkstätte** billigst zu vermieten. Zu erfragen Bachstraße 56 im Laden.

Hirschstraße 102
ist der 4. Stock, bestehend aus 5 schönen, nach der Straße gehenden Zimmern, Küche mit Speisekammer, Bad, 2 Mansarden nebst reichlichem Zubehör, auf 1. April 1906 zu vermieten. Die Wohnung kann von 11—3 Uhr eingesehen werden. Näheres Rheinbahnstraße 20, parterre.

— **4 Zimmerwohnung.**
Auf 1. April 1906 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zubehör Ecke Krieg- und Hübschstraße 15 zu vermieten. Näheres bei Herrn Hausverwalter **Braun** im 4. Stock daselbst, oder Scheffelstraße 53, 1. Stock. Telefon 1707.

Kaiser-Allee 93,
direkte Haltest. der Straßenbahn, im 2. Stock eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Bad und Speiseraum, 2 schöne Mansarden, 2 Keller und sonstig. Zubehör so gleich oder später zu vermieten. Näh. beim Eigent. **G. Hummel, Kaiser-Allee 95a, 4. Stock.** 4.4.

— **Neubau Gerwigstraße 52**
sind 3 und 4 Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend, sofort zu vermieten. Zu erfragen Gerwigstraße 48 im 1. Stock.

— **Akademiestraße 6**, neben dem Großh. Amtsgericht, ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, großer, hinterm Veranda, Gartenanteil, per 1. April zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

Hinterhauswohnung
von 2 Zimmern und Küche, im Zentrum der Stadt, per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 170 IV oder Uckerstraße 24, parterre.

Herrschaftswohnung,
6, 8 oder 10 Zimmer, hygien. Luftheizung, Villa **Wendstraße 20 II**, sofort oder später zu vermieten. Näheres ebendaselbst im Architekturbureau bei **Otto Hofmann.**

Kaiser-Allee 21
ist eine 5 oder 6 Zimmerwohnung mit Balkon, Veranda, Badezimmer und Zubehör, eine Stiege hoch, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Herrschaftswohnung.
— **Hirschstraße 101**, Ecke Vorholzstraße, ist eine Wohnung von 6 Zimmern und sämtlichem Zubehör auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Gutschstraße 5,
freie Lage, Nähe d. Stadtgartens, d. elektr. Bahn, ist d. herrschaftl. eingerichtete Parterrewohnung v. 5 Zimmern, Bad etc., Gärtchen auf April oder später zu vermieten. Einzusehen v. 3—5 Uhr.

Goethestraße 29
ist auf sofort oder 1. April eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, parterre, mit anstehend großem, hellen, heizbaren **Magazin**, Stellerräumen, eventl. Stallung mit Remise in großem Hofe **billig** zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 69, 1 Treppe hoch.

Herrschaftswohnung.
5 Zimmer, Küche, Bad usw.,
2. Stock, Weinbrennerstraße 3,
per 1. März oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 62, parterre.

*2.2. Wegen Verletzung ist
Rudolfstraße 15
im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf Anfang März d. Jg. oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder im Laden, part.

5 Zimmerwohnung
mit Bad, Speisekammer, Mansarde, besonderem Trockenspeicher, Keller usw. auf 1. April oder später zu vermieten. Die Zimmer sind sehr groß und hat man prächtige Aussicht ins Gebirge. Preis nur **Mk. 800.—**. Alles Nähere beim jetzigen Mieter **Sofienstraße 152** im 3. Stock. 4.2.

5 Zimmerwohnung.
— Im Neubau **Hübschstraße 9** sind der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 5 großen Zimmern, herrschaftlich eingerichtet, samt reichlichem Zubehör, Bad, Speisekammer, Veranda, Balkon, Gartenanteil etc., per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Yorkstraße 41 im Bureau, 1. Stock.

Humboldtstraße 37

sind eine sehr schöne 4 Zimmerwohnung, 3. Stock, per sofort, ebenso eine 2 Zimmerwohnung, Mansarde per sofort zu vermieten, eine große, schöne, bessere 3 Zimmerwohnung, 4. Stock, Ecke Karl-Wilhelm- und Parkstraße 27, per sofort zu vermieten. Alles Nähere auf dem Bureau oder im 1. Stock Karl-Wilhelmstraße 26.

Bachstraße 63,

in nächster Nähe der Philippstraße, sind auf sofort oder später modern eingerichtete 2 und 3 Zimmerwohnungen mit Anteil an **Gemüsegarten** zu vermieten. Näheres bei Bäckermeister **Böhl** im 1. Stock.

Eisenlohrstraße 41 u. 43

sind im 1., 2. und 3. Stock schöne 6 Zimmerwohnungen inkl. Erkerzimmer und Gartenanteil, mit Küche, Bad, 2 Verandas, 2 Balkone, 2 Mansarden und Keller auf 1. April event. früher zu vermieten. Zu erfragen Eisenlohrstraße 37 I.

Herrschaftswohnung.

— **Yorkstraße 3**, in ruhigem Hause, ist eine Wohnung von 5—6 Zimmern mit Balkon, Veranda, Speisekammer, eingerichtetem Bad sofort zu vermieten.

2 und 3 Zimmer-Wohnungen

zu vermieten. Näheres **Karl-Wilhelmstraße 1**, parterre.

Sofienstraße 120,

in nächster Nähe der Haltestelle der elektr. Straßenbahn, ist per 1. April d. Jg. eine Wohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zubehör, vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock. Die Wohnung kann in der Zeit von vormittags 10 Uhr bis nachmittags 5 Uhr eingesehen werden.

Mansardenwohnung

von 3 Zimmern, geräumigem Vorplatz und Zubehör auf 1. April event. so gleich an ruhige Leute zu vermieten: **Kronenstraße 38.**

Eine Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Küche, Kochgasleitung nebst Zubehör ist per sofort oder später zu vermieten: **Grenzstraße 13, 1. Stock.** 3.3.

Hirschstraße 93

ist die herrschaftlich ausgestattete Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad, ca. 35 qm großer Veranda, schönem Fremdenszimmer im 4. Stock nebst reichlichem Zubehör, zu vermieten. Die Wohnung kann von 11—4 Uhr eingesehen werden. Näheres Hirschstraße 94 im Kontor.

3 und 2 Zimmerwohnungen,

hinter Glasabschluss, mit Wasserleitung und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten: **Hilbastraße 10, Seiertheim.**

Zu vermieten.

— Auf 1. April 1906 ist das **2. Obergesch.** im Gebäude des **Kunstvereins, Waldstr. 3**, zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 4 Zimmern, darunter ein großes Zimmer mit besonderem Eingang, das sich für Bureau und dergleichen Zwecke besonders eignet, Küche und Zubehör. Wertmäßig anzusehen von 11—4 Uhr. Näheres in der Geschäftsstelle, parterre.

Uhlandstraße 24

ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Zubehör per 1. März billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre links, oder Bauureau **Sofienstraße 76.** 1.2.

Helmholzstraße 7 (Hardtwaldstadtteil)

Ist wegen Wegzug eine elegant ausgestattete Wohnung (2 Treppen), bestehend aus 8 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden nebst reichlichem Zubehör, auf 1. April 1906 zu vermieten; auch können 3 große, helle Räume (eine Treppe höher), mit Glasabschluß und Zentralheizung versehen, beigegeben werden. Genannte 3 Räume werden auch besonders und zwar sofort abgegeben.

Eine
2 und eine 3 Zimmerwohnung
sind auf 1. April billig zu vermieten. Näheres
Degenfeldstraße 3 im Laden.

Wilhelmstraße 12

Ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, ganz neu hergerichtet, mit Koch- und Leuchtgas, Mansarde, Keller etc. sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

Seubertstraße 6

Ist im 2. Stock eine sehr schöne 5 Zimmer-Wohnung billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 1 II.

Herrschafts-Wohnung, 2. Stock,

in bester Lage, mit 7 event. 10 Zimmern nebst reichl. Zubehör, Bad, Speisekammer, 2 Klosetts etc., elegant ausgestattet, per 1. Juli preiswert zu vermieten. Näheres daselbst, Amalienstraße 28 III.

Karlstraße 68

Ist auf 1. April wegen Wegzug zu vermieten eine herrschaftliche Wohnung im 4. Stock von 9-10 Zimmern mit allem Zubehör. Näheres daselbst und Gottesauerstraße 8 II.

Durlacher Allee 18, 2. Stock,
freie Lage, schöne 5 Zimmerwohnung mit Bad etc. auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

4 Zimmerwohnungen.

In den Neubauten Buttligstraße 24 und 26 sind modern eingerichtete 4 Zimmerwohnungen mit Bad, Speisekammer, Mädchenzimmer, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher, sowie kleinem Garten, im Preise von 560 Mk. bis 700 Mk. sofort zu vermieten. Näheres im Part.

Mansardentwohnung

von 2 Zimmern, Küche und Kellerabteilung in gutem, ruhigem Hause an einzelnlebende Person auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Jollystraße 9 IV.

Mansardentwohnung

von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Stephanplatz.

Amalienstraße 27, in freier Lage, ist der 2. Stock, 5 event. 6 Zimmer mit Bad, Mansarde, Keller etc., alles aufs komfortabelste eingerichtet, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei K. Appen-
keller, Amalienstraße 27.

Kaiserstraße 32 ist eine 3 Zimmerwohnung nebst Küche und Gas im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden links.

Zwei schöne, neuhergerichtete

5 Zimmerwohnungen

mit Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, im 2. und 4. Stock, auf 1. April 1906 zu vermieten; 2. Stock auch für sogleich. Näheres Leopoldstraße 3 im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiser-Allee 76, Sommerseite, 2. Stock, 4 Zimmer, Küche, Kammer und Zubehör per 1. April 1906, zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Hebelstraße 1 II.

Kaiserstraße 199

Ist über 3 Treppen eine Wohnung von 7-8 großen Zimmern und reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnung wird vollständig neu hergerichtet. Reflektanten erhalten gerne Auskunft.

Herrschafts-Wohnungen Stefanienstraße 7,

Bel-Etage und Parterre, 7 Zimmer, Balkon, Veranda, ganz neuzeitlich hergerichtet event. Garten — mit allem erforderlichen Zubehör, große Mansarden, auf April zu vermieten. Wünsche betreffs Tapeten und Anstrich können jetzt noch berücksichtigt werden. Näheres Kaiserstraße 186 III. 6.2.

Herrschaftswohnung.

Leopoldstr. 46 (zwischen Krieg- u. Gartenstr.) ist wegen Wegzug des jetzigen Mieters der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, Veranda, 2 Mansarden, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Kellerräumen und Trockenspeicher, auf 1. April 1906 zu vermieten. Besichtigung zwischen 10 und 1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Billig zu vermieten

auf sofort oder später **Rintheimerstraße 32:**
2. Stock: 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zubehör;
3. Stock: 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zubehör.
Die Wohnungen sind ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit allen Bequemlichkeiten versehen. Näheres Kronenstraße 36. 6.6.

3 Zimmerwohnungen,

sehr schöne, geräumige, nebst Zubehör, **Rebeniusstraße 12**, sind per 1. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen **Ettlingerstraße 10**, Haltestelle der Albtalbahn.

Wohnungen

zu vermieten von 5 und 4 Zimmern, Ecke Rhein- und Philippstraße, Mühlburg, ebenso eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern.

Kriegstraße 172

Ist in besserem Hause eine Wohnung im 2. und 3. Stock auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Vachnerstraße 7

Ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Belfortstraße 13

Ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Drei Zimmerwohnungen

in **Dorfstraße 20**, Ecke **Goethestraße**, zu vermieten. Näheres bei **Fr. Kiefer**, Glasmeister, **Humboldtstraße 13**.

Wohnungen.

Essenweinstraße 23 und 25 sind 3 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten, mit und ohne Balkon; die eine allein im Stock. Zu erfragen Essenweinstraße 25, 3. Stock rechts.

In der Scherzstraße sind mehrere

2 Zimmerwohnungen

nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 41, 2. Stock.

4 Zimmerwohnung (Oststadt).

Schöne, geräumige Wohnung mit Balkon, Küchenveranda, Bad und Mansarde per 1. April oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 im Laden. Einzusehen nachmittags von 2-6 Uhr.

Herrschaftswohnung.

Soffienstraße 105 ist der 4. Stock, bestehend aus 6-8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, sowie sonstigem Zubehör, modern ausgestattet, zu vermieten. Näheres daselbst im Querbau, parterre.

Uhlandstraße 7, 3. Stock,

Ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer und reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten.

Kaiser-Allee 25a,

vis-à-vis dem Ludwig-Wilhelm-Krankenheim, ist das Erdgeschoss, bestehend aus 5 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Bad und Küche nebst dem üblichen Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 12 Uhr und von 2 bis 4 Uhr. Näheres daselbst im 4. Stock.

Kochstraße 3

(neuer Hardtwaldstadtteil)

Ist auf 1. Juli oder früher die hochherrschaftlich eingerichtete **Bel-Etage** von 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad (2 Balkonen) etc. und sonstigem reichlichen Zubehör zu vermieten. Näheres **Helmholzstraße 7**, parterre. 3.2.

Bahnhofstraße 4,

nächst der Ettlingerstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellern, Waschküche, alles neu hergerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Herrschafts-Wohnung,

bestehend aus 5-6 schönen, großen Zimmern nebst Bad, Balkon, 2 Mansarden, ohne Vis-à-vis und sonst reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten: Ecke Durlacher Allee und Gottesauerstraße 1. Zu jeder Zeit anzusehen.

3 Zimmerwohnung

(Oststadt).

Schöne, geräumige Wohnung mit Balkon, Küchenveranda und Mansarde per 1. Mai an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 im Laden.

4 Zimmerwohnung mit Garten zu vermieten.

Wegen Wegzug des jetzigen Mieters ist auf 1. April im Hause **Kriegstraße 188** die Wohnung des 2. Stockes mit 4 großen, schönen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, Mädchenzimmer usw., sowie besonderem Trockenspeicher und schönem Garten mit alleinigem Benützungrecht zu vermieten. Näheres daselbst von 11 bis 3 Uhr oder **Stefanienstraße 19** im Bureau.

Gartenstraße 56,

in schönster freier Lage, am Archiplatz, ist eine herrschaftliche große 5 Zimmerwohnung mit Erker, großem Badzimmer, Speisekammer, Waschküche, Hof und Gartenbenützung und verschiedenem reichlichen Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock. 5.2.

Durlacherstraße 8183

Ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller im Vorderhaus sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen bei **M. Lutz** daselbst.

Zu vermieten sind:

Sofienstraße 41, entweder parterre mit 6 Zimmern, wird auch geteilt für Bureau-räume abgegeben, oder 1. Stock mit 6 Zimmern und Bad. Näheres daselbst im 1. Stock.

Schöne, freundliche 4 Zimmerwohnung

im 3. Stock, mit Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 29, 2. Stock.

Schillerstraße 50, ruhiges, geschlossenes Haus,

sind im
2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf 1. März oder später,
2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf 1. März oder später,
3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock links.

Wilhelmstraße 4,

Hinterhaus, 3. Stock, ist per 1. April eine frisch hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, 2 Kammern und Küche zu vermieten. Näheres durch die Liegenschaftsbureau **Kahn**, Steinstraße 11 II. *3.2.

Kriegstraße 72

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst üblichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Ansehen von 1/2 11 Uhr ab. Näheres Hirschstraße 45, parterre.

Hirschstraße 52

ist die Hochparterrewohnung von 6 Zimmern und Mädchenzimmer samt Zubehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Bahnhofstraße 6 II. *3.3.

Sommerstraße 12

4 Zimmerwohnung im 1. Stock, ohne Vis-à-vis, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, mit Bad, Veranda, Waschküche etc. sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock oder Durlacherstraße 71 im Laden.

Waldstraße 22,

Vorderhaus, 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock, Vorderhaus. *2.2.

Hardtwaldstadtteil.

Schirmerstraße 5 ist eine Herrschaftswohnung, parterre, 7 bis 9 Zimmer nebst reichlichem Zubehör, mit Stallung, Wagenremise, Burdenzimmer etc. auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Laden.

Ein Laden mit zwei Schaufenstern und einem anstoßenden Zimmer ist sofort oder später beziehbar zu vermieten: Kaiserstraße 37. Zu erfragen Adlerstraße 19, bei **J. Weinheimer**.

Laden.

Schöner Laden mit anstoßendem Zimmer, mit Gas und Wasser versehen, auf 1. April oder früher zu vermieten: Dorkstraße 23.

Großer Laden

nebst 3 Zimmern und Zubehör, als Bureau sehr geeignet, mit einer Wohnung von 3 Zimmern und Küche, entweder ganz oder geteilt, per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, Amalienstraße 28 III.

In bester Lage
**Laden mit Wohnung,
Werkstätte oder Magazin**
auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten: Waldstr. 4.

Der Laden Douglasstraße 22,
mit oder ohne anschließenden Wohn-, Bureau- oder Werkstattträumen, per April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden zu vermieten

mit anstoßendem, schönen Zimmer, besonders geeignet für ein Kolonialwaren- oder Cigarrengeschäft, eine Wurstfiliale oder einen Friseur etc., unter günstigen Bedingungen. Näheres Lessingstraße 29, 2. Stock.

Der Laden Kapellenstraße 60,

gegenüber dem Lokalbahnhof, mit großem Schaufenster und Einrichtung, mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zimmer im oberen Stock nebst sonst üblichem Zubehör, alles in gebiegender Weise ausgestattet, ist auf 1. April event. früher zu vermieten. Näheres Gartenstraße 57 IV rechts. *4.2.

Bäckerei u. Konditorei

in prima konkurrenzfreier, verkehrsreichster Lage der Oststadt, seit einigen Jahren im Betrieb, mit nachweisbar flottem Geschäftsgang, ist auf 1. März 1906 vorerst zu vermieten. Nur tüchtige Fachmänner wollen sich befragen im Bureau Melanchthonstraße 2.

Zu vermieten:

schöner Laden mit 3 Zimmerwohnung, Südstadt, auf 1. April;
größere **Werkstätte**, für jedes ruhige Geschäft geeignet, auf sofort.
Näheres Belfortstraße 7, 2. Stock.

Laden, westliche Kaiserstraße,

mit Kontor und Magazin, großen Schaufenstern, 66 Meter Raum, in vortrefflicher Lage, ist auf April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 186 im 3. Stock. 6.2.

Bureaus,

auch zu Werkstätten geeignet, eventl. mit Wohnzimmer und fl. Küche, großen Kellern, offenen Lagerräumen, auf Wunsch auch geschlossen, Kaiserstraße 68 auf 1. April zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 8 II.

Bureau

(in bester Lage) von 3 Zimmern und Alkov mit Glasabschluss per 1. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 74, 2 Treppen. Auskunft erteilt **C. Ren**, Rotholzstraße 35.

Werkstätte und Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 187 sind eine geräumige, helle **Werkstätte**, sowie eine **Hinterhauswohnung** von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 24, parterre.

Goethestraße 19

ist eine geräumige **Werkstätte** mit Nebenraum, mit oder ohne Wohnung, per sogleich oder später preiswert zu vermieten. Näheres Schillerstraße 33 im Bureau.

Räume

zum **Möbel aufbewahren** sind zu vermieten: Stefanienstraße 34. *2.2.

Dienst-Antrag.

3.2. Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird sofort ein solides Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann. Näheres Lessingstraße 1, parterre.

Kontoristin gesucht.

3.2. Tüchtiges Fräulein, welches flott Stenographieren und Maschinenschreiben, sowie den Telefon bedienen kann, wird auf ein hiesiges Bureau zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 1087 befördert das Kontor des Tagblattes.

Rockschneider

findet lohnende Nebenbeschäftigung auf Abänderungen. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Lehrling-Gesuch.

*3.2. Ein braver Junge, der die Schlosserei gründlich erlernen will, kann sofort oder auf Ostern eintreten: Kronenstraße 2.

Kaufm. Lehrstelle.

3.2. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet auf dem Bureau eines Engros-Geschäftes auf Ostern eine Lehrstelle. Derselben ist auch Gelegenheit geboten, die französl. Korrespondenz zu erlernen. Bevorzugt werden solche mit dem Einjähr.-Freiwill.-Schein. Offerten unter Nr. 1083 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Zur Erlernung des Maler- und Linderhandwerks kann auf Ostern ein Junge gegen Bezahlung eintreten.

Albert Maecher, Malermeister,
Hirschstraße 45.

Lehrstelle

mit Monatsgehalt sogleich oder auf Ostern zu befehen.

3.2. **Adolph Hirsch**,
Kaiserstraße 209.

Fräulein,

gelernte Friseurin, sucht Stellung als **Verkäuflerin**. Gest. Offerten unter Nr. 1088 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Herrschafflicher Diener

sucht für sofort Stellung. Offerten unter Nr. 1089 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

T. Kellner, Kellnerinnen, Küche,

Hotelfürsorge, Hotelzimmermädchen, Buffetdamen und Hausmädchen empfiehlt und plaziert fortwährend das Haupt-Plazierungs-Bureau von **A. Tröber**, Inhaber **Heinz & Herold**, Kreuzstraße 17.

Personal- und Kredit-Ankünfte

auf alle Teile der Welt besorgt coulant

G. Winnewisser, Karlsstraße,
Fasanenstraße 1, nächst der Kaiserstraße.

Rentenhaus

moderner **Baustil**, 4 Zimmer, **Küche, Badezimmer, Balkonen**, Terrassen, angelegter Garten, gut rentierend, wird gegen **Bauplätze** od. **Aecker** einzutauschen gesucht.

Näheres durch

Geiger's Liegenschafts-Agentur,
Adlerstrasse 35.

Keine Vorschüsse.

Wer Grundstücke, Geschäfte oder Privathäuser, Hotels kaufen oder verkaufen will,

Wer Hypotheken sucht oder vergeben will,

Wer Tauschtransaktionen sucht,

sende seine Adresse unter genauen Detail-Angaben an

Geiger's Hypotheken- und Liegenschafts-Agentur,
Adlerstrasse 85.

Kostenloser Besuch.

3.3.

Größeres Grundstück,

etwa 1500 qm, zwischen Karl-Friedrich- und Westendstraße, zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 1073 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Villas,

Baugrundstücke, Herrschafts-, Privat- und Geschäftshäuser etc. (auch Tausch-Objekte), hat zu verkaufen: 6.5.

Joh. Müller, Bureau „Germania“.
Waldfraße 53.

3.2.

Schöne Villa

in der Weststadt, Haltestelle der elektrischen und der Lokalbahn, mit schönem Vor- und Hintergarten, 3 stöckig, enthaltend je 5 Zimmer, Küche, Bad usw., ist, da der Besitzer eine von demselben übernommene Bürgschaft bezahlen muß, 3000 M. unter dem Selbstkostenpreis bei ca. 5000 M. Anzahlung zu verkaufen. Nur ernste Reflektanten (keine Agenten) erhalten nähere Auskunft auf Einsendung ihrer Offerten unter Nr. 1080 an das Kontor des Tagblattes.

In Mannheim

habe ich 2 prachtvolle, rentable, neue Zinshäuser, das eine mit Laden und das andere mit sehr gut gehender Wirtschaft, alles gut vermietet, welche ich unter sehr günstigen Bedingungen verkaufe oder tausche gegen Zinshaus; nehme auch gute Hypothek, Restkaufschilling, auch Bauplatz in Zahlung. Näheres durch den Besitzer. Offerten unter **S. A. 250 hauptpostlagernd Mannheim** erbeten. *5.4.

Zu verkaufen:

2 vollständige Betten mit hohen Häuptern, Diwan, Sofa, Garnitur mit 2 Fauteuils, Kommode, Vertiko, Chiffonniere, zweiflügeliger eichener Schrank, gewichst, Nachttische, Dienstboten-Betten. Näheres Fasanenstraße 38, parterre, nächst der Kronenstraße. *2.2.

Möbelverkauf.

Ein Schlafzimmer, nußbaum poliert, passend für Brautleute, ist billig zu verkaufen; ferner ein Schreibtisch (Diplomatentisch), Bücherschrank, Tisch mit Schubkasten, als Herrenzimmer passend, in Eichenholz gewichst, zu äußerst mäßigem Preise. Zugleich empfehle mich in Anfertigung und Lieferung von Schlafzimmern, Esszimmern in jeder gewünschten Form und Holzart in bekannter, solider Ausführung zu äußerst mäßigem Preise.

Carl Siegrist,
Möbelschreinerei, Viktoriastraße 17.

Ausstauer!

4.2. Zwei halbfranzösi., pol. Bettstellen, Kissen, Polster und Matrasen, 1 Chiffonniere, 1 Vertiko mit Spiegel, 1 Tisch mit eichener Platte, 4 Stühle, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 2 Hocker ist um den Ausnahmepreis von nur **250 Mark** abzugeben bei

nur **Wilh. Seiter,** nur
Sofienstr. 85 Sofienstr. 85.

Rabattmarken werden abgegeben.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,
97/99 Durlacherstraße 97/99.

Polstermöbel

jeder Art und Preislage sowie kompl. Ausstauern, aus bestem Material gearbeitet, billigt bei **P. Ditt,** Ruppurrerstraße 36, und **Edo Werber** und Wilhelmstraße.

Billig zu verkaufen

1 Schreibtisch, 1 Waschkommode, eine beinahe neuer Küchenschrank, 2 Chiffonniere, 1 Singer-Nähmaschine, 1 Tafelwaage, 25 Kilo Tragkraft, 1 dreiflügeliger Gaslüfter mit Zugkomplett, 1 Salon-Zuglampe für Gas und Petroleum, 1 vierfüßiger Tisch: Bernhardtstraße 11, 2. Stock rechts. 2.2.

Möbel!

Mehrere selbstangefertigte, sehr gut gearbeitete Blüsch-Garnituren, Kameltaschen, Moquette, Blüsch- und Stoffdiwan, kompl. engl. u. französi. Betten, auch einzeln, Spiegelschränke, Waschkommode, Vertiko, Buffets, Schreib- und alle Sorten andere Tische, Stühle, Spiegel, sowie alle sonst. Polster- u. Kastenmöbel, kompl. engl. und französi. Schlafzimmer-Einrichtungen werden zu äußerst billigen Preisen abgegeben.

Beste und günstigste Kaufgelegenheit für **Brantsente.**

Lud. Seiter,
Waldfraße 7.

Flügel,

fast neu, gebrauchte Möbel, Bilder etc. wegzugshalber billigt zu verkaufen: Kaiser-Allee 65 IV. 2.2.

6.2. Ein Posten

Bromenade-Wagen,

alle mit Gummiräder, in weißer, grauer und gelber Lackierung, habe ich zurückgesetzt und gebe dieselben zum Selbstkostenpreise ab: **A. Jörg,** am Kaiserplatz.

Guitarre

(neu) für 8 M. zu verkaufen: Kaiser-Allee 65 IV. 2.2.

Milchabnehmer

für täglich 80 Liter

gesucht. Gefl. Angebote unter Nr. 1018 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Hauskauf.

Größeres Anwesen von 700-1000 qm in der Nähe des Haupt-Güterbahnhofes zur Erstellung eines größeren Magazins etc. gesucht. Offerten unter Nr. 994 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Rattensänger gesucht.

3.2. Einen schönen, guten Rattler sucht zu kaufen **L. Meinzer,** Roonstraße 21.

Leon Schwarzenberger,

Schützenstraße 73, Telephon Nr. 976,

kauft zu höchsten Preisen Alteisen, Altmetalle jeder Art, Lumpen, Kautschuk und Damenstoffabfälle, Zeitungen, Zeitschriften, Geschäftsbücher, Briefschaften und Akten zum Einstampfen, sowie alle Sorten Gummi. *25.14.

Antiquitäten

und

Kunstgegenstände

jeder Art kauft und verkauft

Arnold Fischl,
Kaiserstr. 186, nächst dem Kaiserplatz.

English, Français, Italienisch.

Privat und Klassen. Eintritt zu jeder Zeit.

The Berlitz School, Kaiserstrasse 132.

Rum, Arrak, Cognac

in besten Sorten und grosser Auswahl bei

Max Homburger
124a Kaiserstrasse 124a.
Rabatt-Spar-Marken.

Bienen-Honig,

pikant wohlschmeckend, offen und in Gläsern, empfiehlt 2.2.

Fr. W. Müller,
Kaiser-Allee 43. Tel. 1420.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Bernh. Kranz,

Berderplatz 37, Ludwigplatz 65,
Waldstraße 40 c, Kaiserstraße 36,

empfiehlt

deutschen Kakao,

garantiert rein,
per Pfd. Mk. 1.—, 1.20 und 1.50.

Echt Holländer Kakao

per Pfd. Mk. 2.20 und 2.50.

Kaffeler Hafer-Kakao,

1/2 Pfd.-Karton 90 Pfg., bei 5 Karton
à 85 Pfg.

Hafer-Kakao,

losg., per Pfd. Mk. 1.—.

Diverse Schokolade.

Echt Chinesischen Thee

per Pfd. Mk. 1.60, 2.—, 2.40 und 3.—,
per 1/4 Pfd. 40, 50, 60 und 75 Pfg.

Theespitzen

per Pfd. Mk. 1.20 und 1.60, per 1/4 Pfd.
35 und 40 Pfg.

10.6. Mit 5 % Rabatt.

Mundings

Neufchâtelers Rahmkäse

bei

Gebr. Lieb, zur Butterblume,
Amalienstrasse 29 und Waldhornstrasse 28 a,
20.5. Ecke Kaiserstrasse.



Verlangen Sie ausdrücklich
Dr. Brown's, Garantie für Unschäd-
lichkeit und sicheren Erfolg.

Niederlagen:
H. Bieler, Damen-Friseur.
Fr. Blos, Hoflieferant,
Carl Roth, Hofdrogerie.
L. Wolf, Parfüm, Zirkel.

Photographie.

Photographie.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Titl. Publikum von Karlsruhe und Umgebung zur gefl. Nachricht, dass
ich unter Heutigem in dem Hause

Herrenstrasse 38

(nahe Erbprinzenstrasse) ein

Atelier für moderne Photographie

eröffnet habe. Ich empfehle mich in allen photographischen Erzeugnissen der
Neuzeit unter Zusicherung tadellosester Ausführung bei billigster Berechnung.

Gestützt auf eine langjährige Tätigkeit als Geschäftsführer in dem Atelier
des Herrn

Hofphotographen Carl Ruf

bin ich in der Lage, den höchsten Anforderungen zu genügen.

Um geneigte Berücksichtigung bittet

Wilhelm Luger,

Herrenstrasse 38 — Telephon III3.

NB. Kostüm-Aufnahmen Preisermässigung.

*2.1.

Original

Cottbuser Anzug-, Hosen- und Paletot-Stoffe,

Frühjahrs-Neuheiten, vorzügliche, haltbare Qualitäten

Westenstoffe
in grosser
Auswahl



Muster für Wieder-
verkäufer u. Schneider
zur Verfügung.

empfiehlt

Wilh. Wolf jr., Kaiserstrasse 82a.

Telephon 1938.

Colosseum.

Telephon 1938.

Direktion: **J. Raimond.**

Montag, den 12. Februar 1906

Beginn der Wettfechten-Konkurrenz

Fechtmeister „Scarramuzza“ aus Parma	} Florettkampf,
gegen Fechtmeister „Girardi“ aus Berlin.	
Fechtmeister „Scarramuzza“ aus Parma	} Säbelkampf;
gegen den Championfechter der Welt „Sullivan“	

ferner Auftreten des gesamten Variété-Programms.

Trauringe,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry Wwe.,
Juwelier,
Kaiserstraße 102. Telephon 1558.

Grosse Ausstellung
von
**Verlobungs-, Hochzeits-
und
Gelegenheits-Geschenken**
der **Haushaltungs-,
Leder- u. Luxuswaren-Branche.**
**Grosse Auswahl!
Billige Preise!**
L. Wohlschlegel,
Luxuswaren- u. Papierhandlung,
Kaiserstrasse 173,
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Klavierstimmen
sowie
Reparaturen

an **Klavieren** und
Harmoniums übernimmt zur
gediegensten Ausführung

Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant,
4 Erbprinzenstrasse 4.
Telephon 1711.

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.

Preisverzeichnisse auf Wunsch.

**Brand-
malerei**

Ernst Kirchenbauer, Zeichner und Holzbrandtechniker, Kaiser-Passage 9-11.

Als Geschenkartikel und zum Selbstgebrauch empfehle: **1. Brennapparate** für Flach- und Tiefbrand in allen Preislagen. Großartige Auswahl in fertigen ff. bemalten **Wandsprüchen** von 1 Mk. an.

Karlsruher



Liederkranz.

Samstag, den 17. Februar 1906

in den Räumen der Festhalle

Kostüm-Fest

„Excursion nach dem Mond“

(Offizieller Besuch der Erdenbewohner beim Mann im Mond).

Saal- und Galerieöffnung 1/2 8 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Eingang zum Saal und zur Galerie durch den westlichen Garderobeanbau.

o o o

Präcis 1/2 9 Uhr „Einleitungsspiel“

(Landung, feierliche Besitzergreifung und Sternentanz).

o o o

Unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen werden hierzu freundlichst eingeladen mit dem Bemerken, daß zum Eintritt in die Festhalle und zum Besuch der Galerie außer der Mitglieder- oder Einführungskarte der Besitz eines Kilometerheftes erforderlich ist.

Die Kilometerhefte sind von Freitag, den 16. Februar ab in verschiedenen Vorverkaufsstellen der Stadt, welche noch näher angegeben werden, erhältlich.

Der Zutritt in den Saal ist nur in einer dem Fest entsprechenden Kostümierung gestattet, und zwar entweder in irgend einer auf der Erde existierenden Landesstracht oder Uniform, oder in einem zum Charakter des Festes passenden Phantasielookum oder in feierlicher Kleidung (Balltoilette). Sommerliche Kleidung, Touristen-, Radfahrer-Anzüge, auch Clowns und sonstige das Fest störende Karneval-Kostümierungen wollen vermieden werden.

Gegen vorherige Einholung auf den Namen lautender Eintrittskarten können durch unsere Mitglieder eingeführt werden:

1. tanzlustige junge Herren,
2. auswärtige Gäste, welche bei unsern Mitgliedern vorübergehend zu Besuch anwesend sind.

Dier wohlhafte Damen, welche dem Verein nicht angehören, dürfen in keinem Falle eingeführt werden.

Für eine jede Einführungskarte ist eine Gebühr von 1 Mark zu entrichten. Die Abgabe dieser Karten findet Freitag, den 16. d. M. und Samstag, den 17. d. M., nachmittags von 1-3 Uhr, im Vereinslokale statt; zu andern Zeiten werden Karten nicht abgegeben.

Mitgliedskarten und Einführungskarten unterliegen strengster Kontrolle.

Die Galerie wird mit Beginn der Pause geschlossen.

Der Vorstand.



Ganzseidene, englische Trauer-Crêpe garantiert wasserecht, in grösster Auswahl per Meter von **3 Mk.** an.
Besätze und Spitzen für Trauer-Kostüme empfehlen
Gebrüder Ettliger, Grossh. Hoflieferanten, Kaiserstr. 199.



Lanolin-Lederfett,
 bestes Mittel zur Erhaltung
 von Leder u. Schuhzeug,
 bei
Gebr. Jost Nachfolger
 Ecke der Zähringer- und
 Kronenstrasse. 2.1.

52.11. Einzig bewährt u. unerreicht gegen
Schuppen
 und zur Verhütung von
Haarausfall
 ist **Fleur de Cologne!**

Von Ärzten und Fachleuten bestens be-
 gutachtet. Preis M. 2.50 in best. Friseur-
 geschäft., Parfümerien, Drogerien, Apotheken
 (wo nicht, franco geg. Nachn.) Fleur de Cologne
 ist nur echt von der Firma Chem. Pharmac.-
 Fabrik **Otto Hütter, Köln a. Rh.**
 Herr Dr. B., prakt. Arzt in N. schreibt: „Bitte
 möglichst bald 3 Fl. Fl. de C., das sich aus-
 zeichnet bewährt.“

Ämtliche Mitteilungen.

Mit Erlaß des Ministeriums des Innern vom
 1. Februar 1906 wurde dem Amtsrevisor Johann
 Schreiber zum Zwecke des Uebertritts in den
 Dienst der Stadtgemeinde Konstanz die nachgesucht
 Entlassung aus dem staatlichen Dienste erteilt.

Durch Entschliessung Großh. Steuerdirektion vom
 3. Februar d. Js. wurde Steuerkommissärassistent
 Karl Jöfel in Karlsruhe zum Großh. Steuer-
 kommissär für den Bezirk Pforzheim-Stadt, Steuer-
 kommissärassistent Gerhard Bruttel in Radolfzell
 zum Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Durlach,
 Steuerkommissärassistent Richard Vachenmayer in
 Müllheim zum Großh. Steuerkommissär für den
 Bezirk Radolfzell und Steuerkommissärassistent Eugen
 Behrle in Borzberg zum Großh. Steuerkommissär
 für den Bezirk Müllheim versetzt, sowie Steuer-
 kommissärassistent August Haller beim Großh.
 Steuerkommissär für den Bezirk Karlsruhe-Land
 jenem für den Bezirk Karlsruhe-Stadt zugeteilt.

Durch Entschliessung Großh. Steuerdirektion vom
 6. Februar d. Js. wurde die Versetzung des Buch-
 halters Otto Müller bei dem Großh. Finanzamte
 Hornberg zu dem Großh. Finanzamt Ueberlingen
 zurückgenommen.

Durch Entschliessung Großh. Steuerdirektion vom
 7. Februar d. Js. wurde Steuerkommissärassistent
 Fintan Bächle in Offenburg zum Großh. Steuer-
 kommissär für den Bezirk Karlsruhe-Land und Steuer-
 kommissärassistent Adolf Hängler in Konstanz zum
 Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Offenburg
 versetzt.

Die Zollverwaltung hat unterm 1. Februar d. J. den
 Hauptamtsassistenten Friedrich Weidenhammer
 in Pforzheim zum Steuerkontrolleur ernannt und
 den Hauptamtsassistenten Adolf Rudi in Basel
 nach Grenzachhorn zur Versetzung der Zollverwalter-
 stelle dajelbst versetzt. (Karlsru. Ztg.)

Billigste Gelegenheit zum Erwerb bester Stoffe.

Montag, Dienstag und Mittwoch

dieser Woche, um vor Beginn der Frühjahrssaison zu räumen,

auf alle Reste

von

Damenkleiderstoffen, Buckskins,
 Weiss- und Baumwollwaren

20 % Extra-Rabatt

2.1.

oder

4fache Rabattmarken.

Hessert & Kieser,

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.

Karlsruhe — Museumssaal.

Montag, den 12. Februar 1906, abends 8 Uhr.

Liederabend

von

Anna von Bertrand

(Alt).

Programm.

- | | | | |
|---|--------------|--|-------------------|
| I. a. Auf dem Kirchhofe | } Brahms. | II. d. Kindergeschichte | } M. Reger. |
| b. Brüderlein-Schwesterlein | | c. Waldeinsamkeit | |
| c. Immer leiser wird mein
Schlummer | | f. Mein Schätzelein | |
| d. Wie Melodien zieht es
e. Der Jäger | } Hugo Wolf. | III. a. Frühe Gräber | } Gottlieb Neefe. |
| II. a. Schlafendes Jesuskind | | b. Die Gewalt des
Blicks | |
| b. Und willst Du deinen Liebsten
sterben sehen | | c. Die Sendung (aus
„Alexis u. Ida“ von
A. Tiedge) | |
| c. Nun lass uns Frieden schliessen | | d. Warnung | W. A. Mozart. |

Am Klavier: **Dr. Johannes Kirchholz.**

Konzertflügel: **Blüthner** aus dem Lager des Herrn Hofl. Schweisgut.

Eintrittskarten: Saal 4, 3, 2 Mk., Galerie Mk. 2.50 und 1.— sind in der
Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz,
Kaiserstrasse 114, Telephon 1850,
 2.2. und an der **Abendkasse** zu haben.